

Beim SV Quarten-Oberterzen ist ein Führungswechsel erfolgt

Bei der Vereinsversammlung des SV Quarten-Oberterzen gab es zwei erfreuliche Ereignisse im Vorstand: Pitsch Bigger konnte als Präsident und Simon Gubser als Vize-Präsident gewonnen werden.

Schiessen. – Präsident Roger Bless begrüßte die anwesenden Mitglieder zur 5. Vereinsversammlung im Hotel Gemsli. In seinem Jahresbericht liess er nochmals das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Dabei verkündete er gute und gelungene Resultate. Neben starken Sektions- und Gruppenrangierungen gab es gute Leistungen beim Freundschaftsschiessen mit ASV Rüti, beim Cupschiessen, dem Freundschaftsschiessen mit Quinten sowie dem Alpkäseschiessen.

Jungschützen überragten

Jungschützenleiter Renato Schena konnte auch dieses Jahr wieder gutes über den Nachwuchs verkünden. Unter anderen konnten sich Lars Eder, Kevin Schrepfer und Dominik Köppel als Sieger von regionalen und kantonalen Wettkämpfen feiern lassen. Als Höhepunkt findet das Eidgenössische Jungschützenfest in Glarus statt.

Im geschäftlichen Teil wurde bekanntgegeben, dass die Kugelfangsanierung abgeschlossen ist. Die Kasse präsentierte sich mit einem Minus, was mit dieser Sanierung zusammenhängt.

Roger Bless tritt zurück

Weiter wird man dieses Jahr am Bündner «Kantonalen» teilnehmen. Das weitere Jahresprogramm 2012 läuft in etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr ab. 2013 plant der SVQO einen Wettkampf auf dem Heimstand,

der alle vier Jahre wiederholt werden soll.

Bei den Wahlen musste der Rücktritt des bisherigen Präsidenten Roger Bless zur Kenntnis genommen werden. Als Nachfolger erklärte sich Pitsch Bigger bereit, das Amt zu übernehmen.

Die Funktion des Vize-Präsidenten konnte nach zweijähriger Vakanz mit Simon Gubser wieder besetzt werden. Beide wurde von den Mitgliedern einstimmig und unter Applaus gewählt. (ubi)